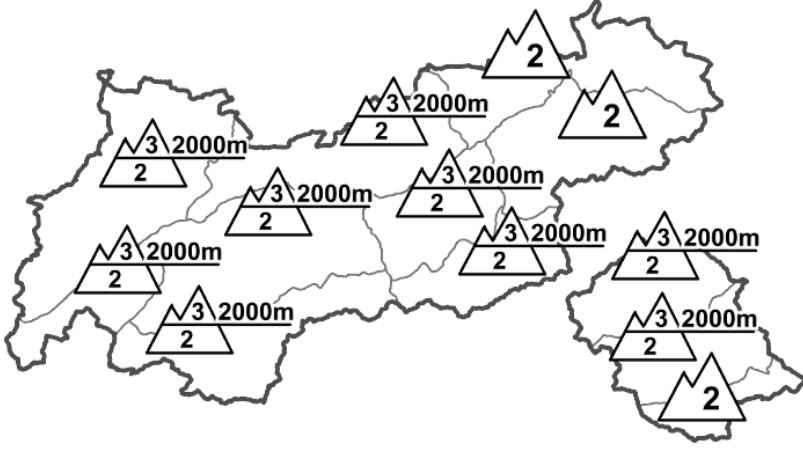
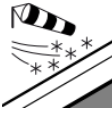









Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 07.03.2015 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>		WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		 Tribschnee	 2000m frisch!
		 Altschnee	 2000m va schattseitig
		<b>Allg. Stufe</b> Tirol 	<b>Tendenz</b> für morgen  fallend

GEFAHRENMUSTER (GM): [gm.6 - lockerer Schnee und Wind](#) [gm.7 - schneearm neben schneereich](#) [gm.10 - Frühjahrsituation](#)

## Oberhalb 2000m verbreitet erhebliche Lawinengefahr

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr ist oberhalb etwa 2000m verbreitet immer noch als erheblich einzustufen.

Vor allem frische Tribschneeansammlungen sind recht störanfällig und können häufig schon durch geringe Zusatzbelastung als Lawine ausgelöst werden. Gefahrenstellen liegen im kammnahen Gelände aller Expositionen sowie besonders an den Übergängen von wenig zu viel Schnee. Das betrifft also z.B. das Ein- oder Ausfahren in eingewehrte Rinnen oder Mulden. Vereinzelt können Lawinen auch bis in die Altschneedecke durchreißen und dann mittlere Größen erreichen.

Mit Tageserwärmung und starker Sonneneinstrahlung verliert die Schneedecke ab dem späten Vormittag an Festigkeit. Es ist dann zunehmend mit Selbstaumlösungen von Lockerschneelawinen, aber auch Schneebrettlawinen zu rechnen. Besonders auf steilen Wiesenhängen sind auch Gleitschneelawinen möglich.

Skitouren und Variantenfahrten erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinensituation.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Ältere Tribschneeansammlungen setzen und verfestigen sich langsam. Zu beachten ist aber, dass der Höhenwind aus Nordost gestern meist stark wehte und dadurch wieder frische, eher kleine Tribschneeansammlungen gebildet wurden.

Dieser Tribschnee liegt häufig auf einer lockeren Altschneeoberfläche. Dadurch ist die Verbindung noch ungenügend und die Störanfälligkeit entsprechend hoch.

Besonders im schattseitigen Waldgrenzbereich ist zudem unverändert der schwache Aufbau der Altschneedecke zu beachten. Hier findet man zwischen härteren Krusten Schichten aus aufbauend umgewandelten, lockeren Schneekristallen eingelagert, die als Lawinengleitfläche in Betracht kommen.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Eine Hochdruckbrücke erstreckt sich von der Iberischen Halbinsel über Frankreich und Deutschland bis zur Ostsee. Sie ist auch für den Alpenraum wetterbestimmend.

Bergwetter heute: Bestes Wintersportwetter mit guten Sichten und viel Sonnenschein, ab und zu an der Alpennordseite auch hohe und harmlose Wolken. Der Frost schwächt sich weiter ab und die Nullgradgrenze steigt nachmittags gegen 2000m. In hochalpinen Lagen stört lediglich noch der kräftige Nordostwind.

Temperatur in 2000m von -4 auf +1 Grad, in 3000m von -8 auf -5 Grad steigend.

Höhenwind: mäßig, in hochalpinen Kammlagen noch kräftig aus Nordost.

### TENDENZ

Bei frühlingshaften Verhältnissen langsamer Rückgang der Lawinengefahr.

Rudi Mair